



www.regionalgeologie-ost.de

Computergrafik: D. FRANKE

Abb. 5 Heutige Verbreitung von Ablagerungen des Silur in Ostdeutschland

Die nach den derzeit gängigen plattentektonischen Modellen eingetragenen Suturezonen sind im Detail noch gering begründet

(nach D. FRANKE 1990; H. WIEFEL 1997a; H.-U. SCHLÜTER et al. 1997; G. BURMANN et al. 2006; B.-C. EHLING & F. ALDER 2006; M. SCHWAB 2008b; T. HEUSE et al. 2010)